

Johannes Schraps begrüßt die Geschlossenheit der Weseranrainerstaaten

Klarer Kurs der Umweltminister: Die Weser soll bis Ende 2027 endlich salzfrei werden

Montag 24. August 2020 - **Hameln / Berlin (wbn). Richtige Entscheidung: Die Umweltminister der Weseranrainerstaaten halten an ihrem Ziel fest, dass die Weser schrittweise bis spätestens Ende 2027 sauberer und salzfrei wird.**

Der heimische Bundestagsabgeordnete Johannes Schraps begrüßt die Entschlossenheit: "Die Umweltministerinnen und Umweltminister der Weseranrainerstaaten halten am Ziel fest, dass die Weser schrittweise bis spätestens Ende 2027 sauberer und salzfrei wird. Diese Entscheidung begrüße ich sehr! Ich finde es auch richtig, dass die Ministerinnen und Minister der Bundesländer nicht locker lassen und weitere Zahlen und Belege von K+S einfordern.

Fortsetzung von Seite 1

Ich werde den Prozess gemeinsam mit den anderen Bundestagsabgeordneten entlang der Weser weiter aufmerksam begleiten und dazu auch weiter mit den beteiligten Akteuren im Gespräch bleiben. Denn die Weser ist für die Wirtschaft und den Tourismus von enormer Bedeutung. Auch für die Bürgerinnen und Bürger im Weserbergland ist der Fluss ein wichtiger Lebensmittelpunkt."